

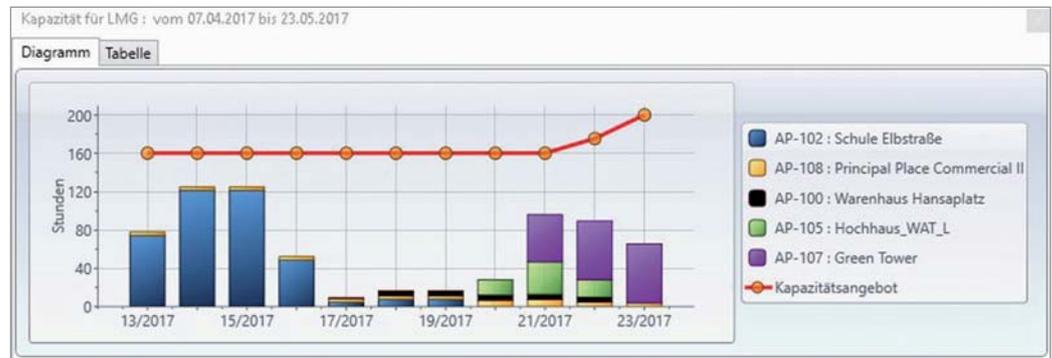
Branchensoftware für den Metallbau

Gute Gründe für eine kaufmännische (ERP) Branchenlösung

Ratingen. Zu jedem Wirtschaftszweig und zu jedem Fachgebiet gehören spezifische Erfahrungen und Kenntnisse. Kunden suchen nach Unternehmen, die auf deren Anfrage spezialisiert sind – Unternehmer nach Mitarbeitern mit Branchenkenntnissen und Branchenerfahrungen. Es liegt nahe, dass die Mitarbeiter auch branchenspezifisches „Handwerkszeug“, wie Maschinen oder Software, benötigen, die auf die betrieblichen Prozesse abgestimmt sind, um effizient arbeiten zu können. Werfen wir exemplarisch einen Blick auf kaufmännische Branchenlösungen (ERP) für den Metallbau.

Maßgeblich ist ein guter Start

Zum Zeitpunkt der Einführung soll sich der Anwender nicht um Einstellungen und Stammdaten kümmern müssen. Schon hier muss die Software ohne Anpassungsprogrammierungen in der Lage sein, den Workflow durch Einstellungen an die Bedürfnisse bzw. Prozesse des Unternehmens anzupassen. Dabei gilt: je größer die (Branchen-)Erfahrung und -kenntnisse des Softwareherstellers, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass der Workflow der Software zu den eigenen Bedürfnissen passt, denn ein Hersteller eines guten Branchen-ERPs wird sich permanent mit den Anforderungen der Kunden auseinandersetzen und daran wachsen. Vor der Einführung müssen Stammdaten, insbesondere Artikelstammdaten angelegt werden. Bei der Erfassung dieser Stammdaten müssen zwingend spezielle Anforderungen und Gewohnheiten der Branche (z. B. Abwicklung für die Beschichtung, Isolierstege, etc.) berücksichtigt werden, damit direkt nach der Schulung zielführend mit der Software gearbeitet werden kann.



E-R-Plus Software®

Nur das richtige Werkzeug hilft

Der Anwender darf von einer Branchensoftware im Metallbau beispielsweise erwarten, dass

- eine Vorabdisposition (z. B. Bestellung von Sonderprofilen direkt nach der Genehmigungsplanung, aber vor der Werkplanung)
- Oberflächenbestellungen aus einer Profilbestellung heraus
- projektübergreifende Bestellungen ohne den Bezug zu den Stücklisten der einzelnen Projekte zu verlieren
- spezielle Optimierungen für spezielle (Branchen-)Artikel, wie z. B. Isolierstege, etc. möglich sind, damit Bestellungen

effizient durchgeführt werden können.

Auch in der Vorkalkulation muss es heutzutage schnell gehen. Funktionen, wie

- Pauschalierungen per Knopfdruck
 - Umlagekosten einfach auf beliebige Positionen verteilen
 - Einlesen von GAEB- oder Ö-Norm-Dateien
 - Aufstellung bzw. Kostennachweise nach EFB oder K7
- werden in der Metallbaubranche von einer kaufmännischen Lösung erwartet.

Im Metallbau liegt der Fokus auf der Projektsteuerung. Die – hoffentlich integrierte -Termin-/Kapazitätsplanung ist daher das

Zentrum des Unternehmens. Da Termine schnell Makulatur sind und in der Regel jede Woche überarbeitet werden müssen, sollte das Anlegen und Ändern der Terminpläne komfortabel und schnell zu realisieren sein. Ein Zugriff auf Terminplanvorlagen mit chronologisch hinterlegten und verknüpften Arbeitsabläufen, die auf einzelne Produkte (Pfosten-/ Riegelfassaden, Fenster im Klinkerbau, etc.) des Me-

tallbaus abgestimmt sind, ist unabdingbar.

Darüber hinaus muss Produktionssteuerung einfach und übersichtlich, die internen Lieferverflechtungen jederzeit sichtbar sein. Zu jedem Fertigungsauftrag gehört ein Status der dazugehörigen Materialien, der Baugruppen, der internen Lieferverflechtungen und der gefertigten Positionen.

Das Drumherum ist wichtig

Eine gute Branchensoftware wird über zuverlässige, sichere und einfach zu handhabende Schnittstellen zu anderen ergänzenden Softwareprodukten der Branche verfügen. Auf den einschlägigen ➤

OHRA
LAGERSYSTEME MIT KONZEPT

Ihr Spezialist für Metall-Lagerung

- Kragarmregale
- Überdachte Regalsysteme
- Coilregale
- Palettenregale
- Stahlbaubühnen

OHRA Regalanlagen GmbH
50169 Kerpen
Tel.: 02237/64-0
Email: info@ohra.de

www.ohra.de

RIEBSAMEN

Glasboy

Maschinenbau Riebsamen GmbH & Co. KG
Bierstetter Str. 1
D 88348 Allmannsweiler
Telefon: +49 (0) 7582 791
Telefax: +49 (0) 7582 792

info@riebsamen.de
www.riebsamen.de

Kauf oder Mietservice

(Branchen-)Messen lässt sich schnell erkennen, wer mit wem eng zusammenarbeitet. Da der Umgang zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer gerade im Metallbau heutzutage immer mehr von Formalien geprägt wird, ist eine Unterstützung durch die Software sehr wichtig. Musterbriefe sollten problemlos einzubinden sein. Gesetzliche Vorgaben (EN-1090, CE-Kennzeichnung, u. a.) für die Branche müssen von der Software unterstützt werden.

Chargenverwaltung, Werkseigene Produktionskontrolle, Erinnerungsfunktionen für Schweißnachweise, etc. sind daher ein Muss.

Fazit

Heutzutage sind Spezialisten gefragt. Ohne Branchenlösungen geht es nicht. Dabei müssen selbstverständlich Standardfunktionen, wie z. B. ein elektronischer Austausch von Bestellungen zur Verfügung gestellt werden. Eine Branchenlösung ist ein guter und wirtschaftlicher Weg, ein neues Softwareprodukt schnell im Unternehmen einzuführen. Kostentreibende und nervenaufreibende Sonderanpassungen einer branchenfremden Software bleiben dem Unternehmer erspart.

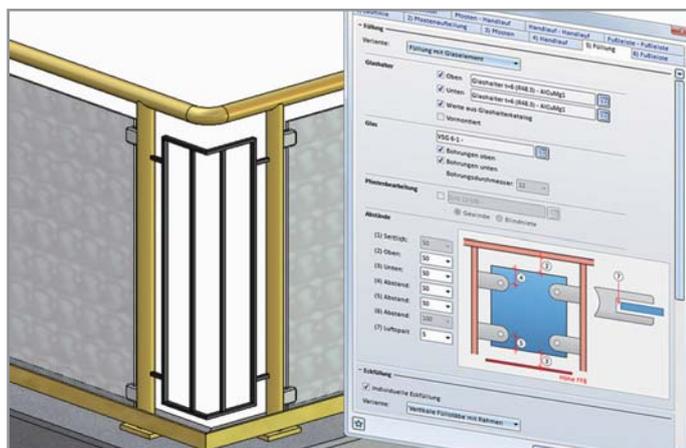
Unser Autor: Thomas Annes, Dipl.-Betriebswirt, ist geschäftsführender Gesellschafter der T.A. Project GmbH und Lehrbeauftragter an der DHBW in Mosbach



Auf der HMI 2017

Produkt- und Serviceneuheiten

Dortmund / Hannover. Vom 24. bis 28. April 2017 präsentiert der Dortmunder Softwarehersteller unter dem Motto „Delivering Experience“ innovative Produkt- und Serviceneuheiten auf der Hannover Messe – der Weltleitmesse der Industrie. In Halle 6, Stand K 60 setzt ISD neue Maßstäbe in der CAD- und PDM/PLM-Entwicklung und überzeugt als Anbieter durchgängiger Softwarelösungen mit seinen Produkten HiCAD und HELIOS.



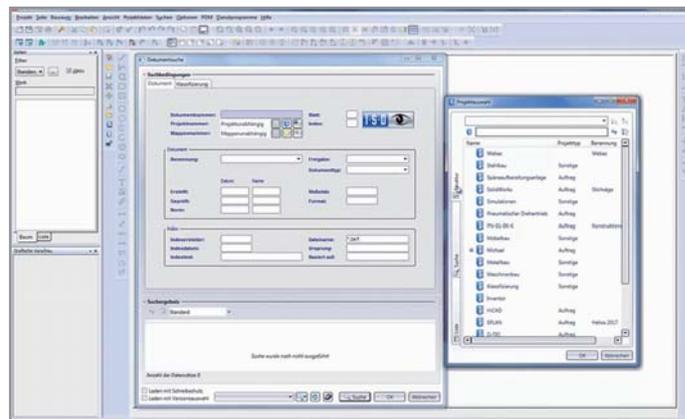
HiCAD 2017: Erweiterter Geländerkonfigurator

HiCAD und HELIOS live erleben

Am Stand der ISD Software und Systeme GmbH erhalten Besucher über zahlreiche Live-Demos und Präsentationen Einblicke in die Neu- und Weiterentwicklungen von HiCAD und HELIOS 2017. Die Neuerungen betreffen die gesamte Produktpalette der ISD. Dazu zählen passgenaue Lösungen und neu durchdachte Softwareprodukte, die intelligenter und benutzerfreundlicher sind als je zuvor – mit dem Ziel, die tägliche Arbeit in der Konstruktionsabteilung einfacher zu gestalten.

40 Jahre Erfahrung, Kompetenz und Know-how sind dabei in das

Major Release von HiCAD 2017 eingeflossen, das mit zahlreichen Neu- und Weiterentwicklungen das Anwendererlebnis auf eine neue Ebene steigert. Beispiele sind die neue Spiralenerzeugung für hochwertige Kurven, die variable 3D-Bemaßung, die neue Funktionalität zur Erzeugung und Bearbeitung von 3D-Abwicklungen, die überarbeitete Designvariante für die Fuß- und Ankerplatte, die neue Designvariante für Steifen, die dynamische Manipulation von belegten Rohrleitungen, die Schnittstelle zum KISTERS 3DViewStation-Format inkl. direkter Lademöglichkeit von HiCAD-Daten innerhalb des Viewers von KISTERS, der direkte Zugriff auf BIMcatalogs.net von CADENAS u.v.m.



HELIOS 2017: Vorschau von EPLAN-Projekten im HELIOS-Desktop möglich
Bilder: ISD

Darüber hinaus stehen an allen fünf Messetagen ISD Experten für individuelle Gespräche rund um die PLM-Lösung HELIOS zur Verfügung. Die anwenderorientierten Neu- und Weiterentwicklungen sorgen weiterhin für ein einfaches und effizientes PLM-Management. Schwerpunkte der Softwareentwicklung waren neben der Erhöhung des Bedienkomforts auch der weitere Ausbau von Automatismen, mit denen Anwender wertvolle Konstruktionszeit sparen. Im Bereich Multi-CAD ist die Performance der HELIOS AddIns deutlich verbessert worden – ob beim Laden oder Speichern großer Baugruppen oder bei der Übernahme zahlreicher Änderungen nach HELIOS.

Auch die Integration zum E-CAD-Hersteller EPLAN wurde weiter ausgebaut. Neben der Unterstützung der neuen Versionen 2.5 und 2.6, ist auch die Vorschau von EPLAN-Projekten im HELIOS Desktop möglich. Beim Speichern der EPLAN-Projekte über das HELIOS-AddIn wird automatisch ein PDF-Dokument erstellt und verknüpft. So lassen sich Inhalte eines EPLAN-Projektes auch im HELIOS Desktop dar-

stellen, ohne dass der Anwender zwingend EPLAN installiert haben muss.

Über die ISD Group

Die ISD Group ist einer der führenden Anbieter innovativer und hochintegrierter CAD- und PDM-Lösungen. Die Produkte HiCAD, HELIOS und HELICON stehen für leistungsstarke Funktionen, innovative Tools zur Automatisierung und einzigartige Flexibilität für den Anwender. HiCAD ist ein modernes 2D/3D-CAD-System mit spezialisierten Branchenlösungen für den Maschinen-, Anlagen-, Stahl- und Metallbau sowie für die Blechbearbeitung. Die PDM-Lösung HELIOS ist der zentrale Wissensspeicher zur Erfassung, Verwaltung und Verteilung von Dokumenten und Informationen. HELICON schließlich ermöglicht die einfache Erstellung individueller Produktkonfiguratoren. Mit 40 Jahren Erfahrung im Engineering-Umfeld ist die ISD Group ein kompetenter und zuverlässiger Partner, von der Produktentwicklung über die Beratung bis hin zum After-Sales-Service.

HALLE 6 // STAND K 60
www.isdgroup.com